

## Bald bis um 22 Uhr einkaufen



Mitanpacken: Die Vertreter von Spar, Rimaplan und Brunner Erben freuen sich auf den neuen Einkaufsmarkt. (Bild: Stefan Schaufelberger)

**Der neue Spar-Supermarkt, der in den neuen Einkaufsmarkt Lido einzieht, wird bis spätabends geöffnet sein. Neben einer Tankstelle werden zwei weitere Mieter auf das Areal beim Kreisel Seetal-/Paulistrasse ziehen.**

NICOLE D'ORAZIO

Kreuzlingen. Wer hat sich abends nach 20 Uhr nicht schon geärgert, weil ihm für das geplante Gericht genau eine spezielle Zutat fehlt, die er in einem Tankstellenshop nicht findet. Ab dem 18. November wird dieses Problem für die Kreuzlinger gelöst sein. Denn für diesen Tag ist die Eröffnung für den neuen Einkaufsmarkt Lido beim Kreisel Seetal-/Paulistrasse geplant.

### Shop am Sonntag geöffnet

Die Spar-Gruppe Schweiz wird einen 560 Quadratmeter grossen Supermarkt eröffnen, an welchen eine Tamoil-Tankstelle mit drei Spuren und Shop angeschlossen werden. Das bedeutet, dass sechs Fahrzeuge gleichzeitig an den Diesel- und Bleifreisäulen tanken können. Der Supermarkt wird wochentags von 6 bis 22 Uhr geöffnet sein, am Sonntag wird man nur im Shop, der in das Ladenlokal integriert wird, von 8 bis 20 Uhr einkaufen können.

### Alter Supermarkt schliesst

«Wir haben gemerkt, dass Öffnungszeiten bis um 22 Uhr ein Bedürfnis sind, und wollen dem Rechnung tragen», sagte Alain Franz von der Spar-Zentrale beim gestrigen Spatenstich. In Amriswil betreibt das Unternehmen bereits einen Supermarkt mit Tankstelle, die sehr gut frequentiert werde. Schweizweit bestehen drei weitere Verkaufstandorte in dieser Konstellation. Der bestehende Supermarkt an der Romanshonerstrasse 1 wird ab dem Zeitpunkt der Neueröffnung geschlossen. «Alle Mitarbeiter werden natürlich weiterbeschäftigt.» Man müsse sogar noch Personal einstellen, weil die neue Ladenfläche grösser sein werde und etwa 25 Angestellte benötigt würden, so Franz.

Da das alte Ladenlokal hätte aufgefrischt werden müssen, hat sich das Unternehmen für den neuen Standort entschieden. «Dieser ist grösser und attraktiver und damit die bessere Lösung.» Die Überlegungen, auf diese Weise einen Supermarkt der Konkurrenz im neuen Center zu vermeiden, hätten auch mitgespielt, sagte Franz. Im Lido werden noch zwei weitere Mieter einziehen. 748 Quadratmeter stehen noch zur freien Einteilung zur Verfügung. «Da wir noch in Verhandlungen mit den Interessenten stehen, kann ich leider noch nichts verraten», sagte Beat Keiser, der bei der Bauherrin Rimaplan AG für die Projektentwicklung zuständig ist.

## **60 Parkplätze und Grünfläche**

Fest steht, dass die Zu- und Wegfahrt zum Einkaufsmarkt über die Pauli- und Weinstrasse erfolgen wird. Rund 60 Parkplätze und viel Grünfläche mit Bäumen werden den Neubau vervollständigen. Die Bausumme beläuft sich auf 2,52 Millionen Franken.

## **Dritter Anlauf für das Lido**

Für die Rimaplan AG ist es bereits der dritte Anlauf für das Lido. «Mit dem ersten Mieter standen wir in guten Verhandlungen, ehe dieser verkauft und der Bau hinfällig wurde», erklärt Beat Keiser. Das zweite Vorhaben mit einem anderen Grossverteiler hätte sich bald zerschlagen. «Wir sind froh, nun eine tolle Lösung gefunden zu haben und mit dem Bau an diesem attraktiven Standort endlich beginnen zu können.»